ASSA ABLOY Entrance Systems

Experience a safer and more open world





Urheberrecht und Haftungsausschluss

Auch wenn der Inhalt dieser Dokumentation mit größtmöglicher Sorgfalt zusammengestellt wurde, haftet ASSA ABLOY nicht für Schäden, die auf Fehler oder Auslassungen in dieser Dokumentation zurückzuführen sind. Wir behalten uns außerdem das Recht vor, ohne vorherige Benachrichtigung technische Veränderungen/Ersetzungen vorzunehmen.

Die Inhalte dieser Dokumentation stellen keine Grundlage für Rechte irgendeiner Art dar.

Farbhinweis: Aufgrund unterschiedlicher Druckverfahren kann es zu Farbabweichungen kommen.

ASSA ABLOY sowohl in Schriftform als auch als Firmenlogo ist ein geschütztes Warenzeichen und Eigentum von ASSA ABLOY Entrance Systems bzw. Unternehmen der ASSA ABLOY Group.

Kein Teil dieser Dokumentation darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch ASSA ABLOY AB durch Scannen, Ausdrucken, Fotokopieren, Mikrofilm oder Sonstiges vervielfältigt oder veröffentlicht werden.

© ASSA ABLOY 2006-2024.

Alle Rechte vorbehalten.



Technische Daten

Eigenschaften

Anwendungsbereich:	Innen
Material:	Rahmen: Verzinkter Stahl Seitenpfostenabdeckungen: Verstärkter Kunststoff, silbergrau. Seitenabdeckungen der Trommel:Verstärkter Kunststoff, silbergrau. Trommelabdeckung: Verstärkter Kunststoff. schwarz.
Max. Größe: (B x H)*	4.000 mm x 4.000 mm
Farben:	11 Standardfarben – Weiß, Gelb, Grün, Orange, Rot, Grau, Verkehrsgrau B, Anthrazit, Schwarz, Blau, Enzianblau
Sicherheit:	Fotozellen in den Seitenteilen Flexibles Abschlussprofil mit drahtlosem Erfassungsgerät Crash- und Selbst-Reset-Funktion
Optionen:	Verschiedene Fensteroptionen möglich

^{*} Andere Abmessungen auf Anfrage

Leistung

Betriebsgeschwindigkeit:	Öffnungsgeschwindigkeit: bis zu 2,7 m/s ** Schließgeschwindigkeit: 0,5 m/s
Widerstand gegen Windlast:	Klasse 1 (300 Pa (N/m²)) Maximale Windlast beim Schließen 50 Pa (N/m²)
Widerstand gegen eindringendes Wasser:	Klasse 3 (>50 Pa (N/m²))
Luftdurchlässigkeit:	Klasse 4 (3m³/(m²·h) bei 50 Pa) Überdruck
	Klasse 3 (6m³/(m²⋅h) bei 50 Pa) Unterdruck
Wärmedurchgang:	6,02 W/(m ² ·K)
Leistungsprüfung:	1.000.000 Lastwechsel
Betriebstemperaturbereich:	5 °C bis +40 °C

^{**} Je nach Torgröße



Inhalt

Urhe	eberr	echt unc	d Haftungsausschluss	2
Tech	nisch	ie Daten	1	3
1	Besc	hreibung	g	5
•	1.1		D	
	•••		Standard	
			Optionen	
	1.2		ſ	
			Konstruktion.	
			Material	
			Farben	
			Fenster und Sichtfenster	
			Selbstreparierendes System	
			Flexibles Abschlussprofil	
	1.3		sten	
		1.3.1	Allgemein	7
	1.4	Stahlwelle	2	8
2	Antri	ebssyste	em	C
_	2.1		1	
	2.2			
	2.3		g	
	2.4		nd Automatiksysteme	
			Basissteuerungsfunktionen	
			Externe Steuerfunktionen	
			Automatische Steuerungsfunktionen1	
			Sicherheitsfunktionen	
			Leuchten	
			Weitere Funktionen	
3	Kenr	daten.		4
_	3.1		eite und Höhe	
	3.2		pezifikationen	
	3.3			
	3.3		Benötigte lichte Breite	
			Benötigte lichte Höhe	
	3.4		ter	
	3.1		400 mm Paneel	
			800 mm Paneel	
4	CFN.		nität	
5			nd Raumbedarfsmaße	
	5.1		e Vorbereitungen	
	5.2		r Freiraum	
6	Servi	ce, maß	geschneidert für Ihren Bedarf 1	8
Inde	X		1	Ĉ

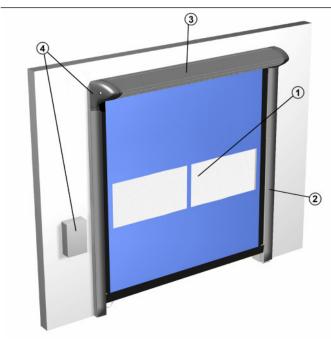


1 Beschreibung

1.1 Allgemein

Das ASSA ABLOY HS9030GAT Schnelllauftor ist ein kompaktes, luftdichtes Schnelllauftor mit integriertem Motor für den Innenbereich, Typ Reinraum. Dank seiner einzigartigen Bauweise bietet es eine perfekte Abdichtung. Das ASSA ABLOY HS9030GAT Schnelllauftor benötigt wenig Platz und ist das platzsparendste Schnelllauftor auf dem Markt

Die integrierte Konnektivität ist als Option erhältlich und ermöglicht die Überwachung, Steuerung und den Zugriff auf Daten der Verladestelle über ASSA ABLOY Insight. Weitere Informationen: https://www.assaabloyentrance.com/en/service/assa-abloy-insight/.



Das ASSA ABLOY HS9030GAT Schnelllauftor hat vier Hauptbauteile:

- 1. Torbehang
- 2. Seitenpfosten
- 3. Maschinenkasten
- 4. Antriebssystem

1.1.1 Standard

Das ASSA ABLOY HS9030GAT Schnelllauftor ist standardmäßig mit den folgenden Spezifikationen erhältlich:

Torbehang:	900 g/m² farbiges PVC Selbstreparaturfunktion
	3eibstreparaturiuriktion
Frame:	Feuerverzinkter Stahl
Rahmenabdeck- ung:	Glasfaser-Aluminium, gefärbt
Sicherheit:	Sicherheitsfotozellen in den Seitenpfos- ten Flexible, weiche Unterkante mit Fun- kauslöser für die Sicherheitsleiste Selbstreparierende Breakaway-Funktion
Bedienung:	Antrieb + Steuereinheit
Farben:	11 Standardfarben – Weiß, Gelb, Grün, Orange, Rot, Grau, Verkehrsgrau B, An- thrazit, Schwarz, Blau, Enzianblau

1.1.2 Optionen

ASSA ABLOY bietet eine große Auswahl an Optionen und Zubehör zur Anpassung des ASSA ABLOY HS9030GAT Schnelllauftor an unterschiedlichste Kundenanforderungen.

Bedienung:	Zugangs- und Automatiksysteme
Fenster:	Kleine Fenster oder Sichtfenster



1.2 Torpanzer

1.2.1 Konstruktion

Der Torbehang wird aus einem einzigen Stück PVC-Gewebe gefertigt. Er wird über der Toröffnung aufgerollt und benötigt nur sehr wenig Platz.

Oben

Die Oberseite des Gewebes ist mit einer Stahlwelle verbunden, die sich in der Maschinenbox über der Toröffnung befindet. Die Oberkante des Torbehangs wird gegen den Boden der Trommelabdeckung gedrückt und verbessert so die Abdichtung.

Boden

Der weiche untere Träger des Torbehangs enthält keine Versteifungen. Dadurch ist der Torbehang vollkommen sicher, da er nachgibt, wenn sich ein Hindernis in der Schließlinie befindet. In die Unterkante sind Gewichte integriert, die am Boden eine bessere Abdichtung bewirken.

Seite

Die linken und rechten Seiten des Torbehangs sind mit speziellen Führungselementen konstruiert, die den Torbehang bei hoher Windlast gespannt halten und gleichzeitig die Reibung des Torbehangs in den Seitenpfosten minimieren. Wenn ein Fahrzeug gegen den Torbehang stößt, werden die "Zipper" aus den Seitenpfosten heraus gezogen. Bei der automatischen Wiedereinführung werden die seitlichen Zipper des Behanges beim hochfahren zurück in die Seitenteile geführt.

1.2.2 Material

Gewebeart

- 900 g/m² farbiges PVC
- Sehr stabil

1.2.3 Farben

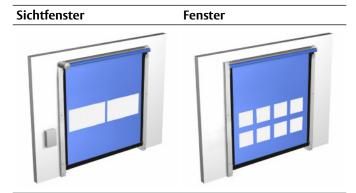
Die ASSA ABLOY HS9030GAT Schnelllauftor ist in 11 Stofffarben erhältlich. Die RAL-Farben entsprechen der offiziellen RAL HR-Palette so gut wie möglich. Maximale Abweichung 1,0 DE.





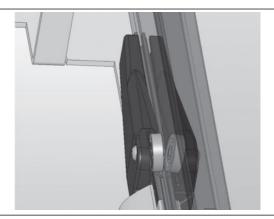
1.2.4 Fenster und Sichtfenster

Die Torblätter können mit Fenstern oder Sichtfenstern versehen werden, um mehr Tageslicht hineinzulassen oder um mehr Einsicht zu gewähren. Die Fenster haben festgelegte Größen und werden in ein vordefiniertes Raster eingelassen. Sichtfenster erstrecken sich immer über die gesamte Breite des Torblattes, wobei ihre Mittenhöhe dem Industriestandard von 1600 mm entspricht.



1.2.5 Selbstreparierendes System

Die Schnelllauftore sind mit einer automatischen Wiedereinführung ausgestattet. Wenn während des Betriebs ein Fahrzeug gegen das Tor stößt, wird der Torbehang durch die Aufprallenergie aus den Seitenführungen gezogen, was Schäden minimiert. Das Tor setzt sich beim nächsten Öffnen und Schließen automatisch wieder ein. Diese einzigartige Funktion macht das Tor unempfindlich gegen Kollisionen und reduziert Schäden, Produktionsausfallzeiten und Reparaturkosten.



1.2.6 Flexibles Abschlussprofil

Das flexible Abschlussprofil ist eine weiche Bodendichtung, die eine drahtlose Kontaktleiste enthält. Wenn ein Fahrzeug gegen den Behang stößt, zieht sich der Torbehang aus dem Seitenteil und wird beim nächsten Öffnungszyklus automatisch wieder in die Führung eingefädelt.

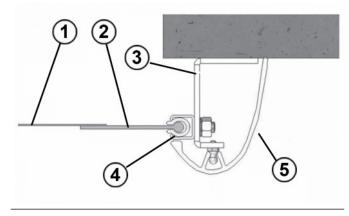


1.3 Seitenpfosten

Die Seitenpfosten führen den Torbehang nach oben und nach unten. Die Führung besteht aus einer Plastik-Plastik-Verbindung, die eine ausreichende Schmierung erfordert.

1.3.1 Allgemein

Die Seitenpfosten sind Teil des Rahmens, der außerdem die Maschinenbox trägt. Dieser besteht aus 3 mm dicken Rohren aus verzinktem Stahl. Die Seitenpfosten sind direkt mit der Wand verbunden.



- 1. Torbehang
- 2. Seitliche Haltegurte (BEAD)
- 3. Rahmen (37 mm x 52 mm x 3 mm Falzstahl)
- 4. Reibungsarme Polyethylen-Seitenführung in einer Stahlschiene
- 5. Abdeckung (Glasfaser, aluminiumfarben)



1.4 Stahlwelle

Die Stahlwelle wird in der Maschinenbox über dem Torbehang montiert. Sie dient dazu, den Torbehang mithilfe des Antriebssystems auf- oder abzurollen. Der Torbehang wird durch das Eigengewicht gespannt.





2 Antriebssystem

2.1 Allgemein

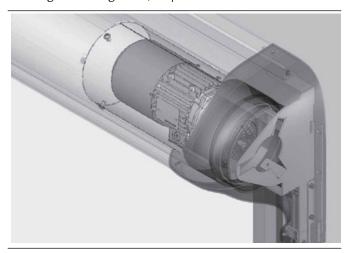
Das ASSA ABLOY Schnelllauftor wird immer elektrisch betrieben. Das Antriebssystem ist eine Kombination aus Motor und Steuerung. Der Antrieb öffnet das Tor mit einem Elektromotor. Das Tor schließt sich aufgrund des Gewichtes des Torbehanges. Die Steuerung sorgt für eine sichere Schließgeschwindigkeit.

2.2 Antrieb

Der Motor mit Frequenzumrichter gewährleistet einen zuverlässigen und reibungslosen Betrieb. Das sanfte Starten und Anhalten des Motors verlängert die Lebensdauer beträchtlich. Des Weiteren ermöglicht der Motor eine erhöhte Öffnungs- und Schließgeschwindigkeit. Dieser Motor bietet zuverlässigen Betrieb rund um die Uhr. Der Motor befindet sich in der Wickelwelle, wo er vor Staub und Schmutz geschützt ist. Der Antrieb ist immer mit einer Steuerung kombiniert.

Der Antrieb treibt die Stahlwelle an, um das Tor zu öffnen oder zu schließen. Bei einem Ausfall der Hauptstromversorgung kann der Antrieb entkoppelt und das Tor manuell mit der Handkurbel geöffnet oder geschlossen werden.

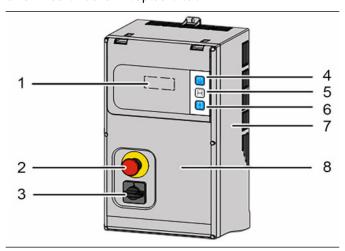
Er ist als 1-phasige Ausführung mit 230 V und 0,75 kW erhältlich. Öffnungsgeschwindigkeit: bis zu 2,7 m/s. Schließgeschwindigkeit: 0,5 m/s



Der Motor wird immer rechts vom Tor montiert. Stellen Sie sicher, dass der Motor für Service und Wartung zugänglich ist.

2.3 Steuerung

Die Steuerung ist neben dem Tor eingebaut. Sie verfügt über Impuls-Taster für AUF und AB, einen Not-Stopp-Taster und einen mechanischen Hauptschalter.



- 1. Display
- 2. Not-Stopp
- 3. Mechanischer Hauptschalter
- 4. Taster AUF
- 5. Taster STOPP
- 6. Taster AB
- 7. Gehäuse
- 8. Gehäuseabdeckung



2.4 Zugang und Automatiksysteme

ASSA ABLOY bietet eine Reihe von Funktionen an, die eine erweiterte Öffnungs- und Sicherheitskontrolle ermöglichen.

2.4.1 Basissteuerungsfunktionen

2.4.1.1 Verriegelung



Entwickelt für Klimasteuerung oder Sicherheit. Wenn Tor A geöffnet ist, kann Tor B nicht geöffnet werden. Wenn Tor B geöffnet ist, kann Tor A nicht geöffnet werden. Ein so gesperrtes Tor kann einen Öffnungsbefehl speichern, sofern über einen Mikroschalter ausgewählt. Optional kann ein externer Verriegelungsschalter montiert werden, um das Tor zu deaktivieren.

- Verriegelung in Betrieb (Verriegelungsschalter EIN/AUS mit Primärtor geliefert)
- Verriegelungsschalter EIN/AUS (Verriegelungsfunktion erforderlich)
- Verriegelungsschalter EIN/AUS mit Schlüssel (Verriegelungsfunktion erforderlich)

2.4.1.2 Airlock



Entwickelt für Klimatisierung oder Sicherheit; Anders als bei der Verrieglung öffnet Tor B sich automatisch, wenn Tor A geschlossen wird.

Installation der Leiterplatte im Steuerkasten. Optional kann ein externer Verriegelungsschalter montiert werden, um das Tor zu deaktivieren.

2.4.1.3 Reduzierte Öffnung



Zum Passieren des Tores von Personen ist nicht unbedingt eine volle Öffnung erforderlich. Fußgänger können daher per manuellem Befehl eine reduzierte Toröffnungshöhe auslösen, während per Radar und Magnetschleife immer eine volle Toröffnungshöhe ausgelöst wird.

Vormontierter Mikroschalter zur Aktivierung in der Steuerung.

- Funktion Zwei Öffnungshöhen I/II manuell anwählbar (einschließlich Schalter)
- Funktion Zwei Öffnungshöhen I/II automatisch anwählbar (2 verschiedene Öffnungsimpulse)

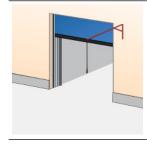
2.4.2 Externe Steuerfunktionen

2.4.2.1 Externes Drucktastergehäuse



Wenn die Hauptsteuerung weit von der Toröffnung entfernt montiert werden muss, wird eine extra Steuerung außen oder innen in der Nähe des Tores montiert. In der Regel in Kombination mit reduzierter Öffnung.
Installation an der Innen- oder Außenwand neben dem Tor.

2.4.2.2 Zugtaster



Ein Zugseilschalter über der Toröffnung kann beispielsweise von einem Gabelstapler aus bedient werden. Durch das Ziehen des Seiles öffnet sich das Tor. Installation an der Innenwand über dem Tor.

- Zugtaster komplett 5 m Seil
- Galgen für Zugtaster aus verzinktem Stahl L 3000 mm
- Galgen für Zugtaster aus farbbeschichtetem Stahl L 3000 mm
- Galgen f
 ür Zugtaster aus rostfreiem Stahl L 3000 mm

2.4.2.3 Fernbedienung



Ein Handsender erlaubt die Torbedienung aus einem Fahrzeug heraus oder von einem beliebigen Standort im Umkreis von 50-100 m um Empfänger und Antenne am Tor. Zum Schließen kann das Tor mit einer Lichtschranke ausgerüstet werden. Empfänger in Steuerung installiert, Antenne an der Wand neben dem Tor.



2.4.3 Automatische Steuerungsfunktionen

- Funktion Auto/Handbetrieb (Schalter im Steuerkasten)
- Funktion Manuelles Öffnen/Schließen über einen gemeinsamen Befehlsgeber (d. h. ein Zugtaster öffnet und schließt das Tor)
- Funktion Schließen im Handbetrieb mit separatem Impulsgeber (z. B. 2 Taster auf und ab)

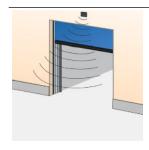
2.4.3.1 Magnetschleifen



Ein Sensor im Boden erfasst metallische Gegenstände (in der Regel Gabelstapler, Hubwagen) und öffnet das Tor automatisch. Diese Lösung ist ideal für hohe Verkehrsaufkommen.

Montage außen, innen oder an beiden Torseiten im Boden.

2.4.3.2 Radar



Ein Infrarotsensor über dem Tor erfasst Objekte (Personen, Fahrzeuge) innerhalb eines festgelegten Abstandes vom Tor, und dieses öffnet sich automatisch. Diese Lösung ist ideal für hohes Fahrzeugund Fußgängerverkehrsaufkommen. Oft in Kombination mit automatischer Schließung. Installation an der Innen- oder Außenwand neben dem Tor.

2.4.3.3 Spot on



Ein Infrarotsensor kann installiert werden, um ein berührungsloses Öffnen für den Durchgang von Personen zu ermöglichen. Der Sensor kann in der Motorabdeckung platziert werden oder es kann eine alternative Halterung verwendet werden, um das Gerät überall zu installieren. Dies ist eine ideale Lösung in einer Umgebung, in der beispielsweise aus hygienischen Gründen das Berühren von Gegenständen vermieden werden muss.

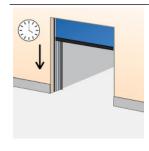
2.4.3.4 Fotozellen-Toröffnung



Ein Satz Fotozellen an den Pfosten auf beiden Torseiten. Wenn eine Person oder ein Fahrzeug sich zwischen den Fotozellen bewegt, wird der Strahl unterbrochen und das Tor öffnet sich. Fotozellen an den Pfosten, nicht in

Fotozellen an den Pfosten, nicht in der Nähe des Tores montiert.

2.4.3.5 Automatisches Schließen (Standard)



Programmierbare Zeitschaltuhr, die das Tor nach einer bestimmten Zeit schließt. Die Zeit läuft entweder ab der vollständig geöfneten Position oder ab dem Passieren der Lichtschranke. In der Regel wird ein Schalter an der Steuerung verwendet, um zum automatischen Schließen zu wechseln.

Einstellbare Mikroschalter in der Steuerung.



2.4.4 Sicherheitsfunktionen

2.4.4.1 Drahtloses Erfassungsgerät (Standard)



Alle Tore sind mit einem Erfassungsgerät ausgestattet. Ein drahtloses Erfassungsgerät in der flexiblen Bodendichtung erfasst mögliche Gegenstände unter einem sich schließenden Tor und öffnet es wieder.

2.4.4.2 Sicherheitsfotozellen 1-Kanal (Standard)



In der Toröffnung wird ein Fotozellen-Sender und -Empfänger installiert. Wenn die Lichtschranke während des Schließens unterbrochen wird, hält das Tor nach weniger als 30 mm an und öffnet sich wieder komplett. Installation in der Toröffnung, 300 mm über dem Boden.

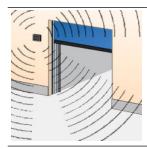
2.4.4.3 Warnleuchten - Rot



Eine rote Warnlampe auf jeder Seite informiert über die aktuelle Toraktivität. Kurz vor und während einer Torbewegung blinkt das Licht.

Installation an der Innen- und Außenwand neben dem Tor.

2.4.4.4 Akustisches Signal



Es wird ein akustisches Signal ausgegeben, das kurz bevor das Tor sich schließt beginnt und anhält, bis das Tor vollständig geschlossen ist

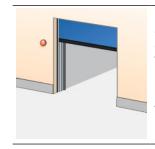
Installation an der Innen- und Außenwand neben dem Tor.

 Akustisches Signal 24 VAC 80 dB bei 1 Meter (Signal bei Torbewegung)

2.4.5 Leuchten

- Standardfunktion Blinklicht
- Blinklicht mit Standardfunktionen mit Vorwarnungsfunktion vor dem Schließen und Öffnen des Tores

2.4.5.1 Warnleuchten - Orange



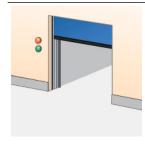
Eine orangefarbene Warnleuchte auf jeder Seite informiert über die aktuelle Toraktivität. Kurz vor und während einer Torbewegung blinkt das Licht. Installation an der Innen- und Außenwand neben dem Tor.

2.4.5.2 Warnlampen - Grün



Auf jeder Seite des Tores wird eine grüne Warnlampe installiert, die durch dauerhaftes Leuchten anzeigt, dass das Tor geöffnet ist.

2.4.5.3 Ampeln - Rot & Grün



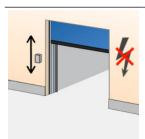
Wenn der Verkehr durch ein Tor geregelt werden muss, können zwei rot-grüne Ampeln montiert werden, um die Verkehrsrichtung anzuzeigen. Auf der Seite, auf der zuerst ein an das Tor heranfahrendes Fahrzeug erfasst wird, leuchtet die grüne Ampel auf. Auf der anderen Seite leuchtet die rote Ampel. Der von dieser Seite heranfahrende Verkehr muss den anderen Vorfahrt gewähren. In der Regel beispielsweise in Parkhäusern.

Installation an der Innen- und Außenwand neben dem Tor.



2.4.6 Weitere Funktionen

2.4.6.1 UPS / USV Stützbatterie



Bei einem Stromausfall oder einem Notfall ist es möglicherweise notwendig, das Tor öffnen zu können. Die UPS Batterie speichert genügend Energie für einen Notfall-Torzyklus.
Installation an der Innenwand neben dem Tor.

- UPS / USV -Schnittstellen-Set für automatisches Öffnen bei einem Stromausfall
- UPS-Schnittstellen-Set für halbautomatisches Öffnen bei einem Stromausfall



3 Kenndaten

3.1 Lichte Breite und Höhe

Das ASSA ABLOY HS9030GAT Schnelllauftor Tor ist standardmäßig in den folgenden Größen lieferbar:

Standard-Torgrößen*			
	Lichte Breite	Lichte Höhe	
Min.:	1.000 mm	2.000 mm	
Max.:	4.000 mm	4.000 mm	

^{*} Andere Abmessungen auf Anfrage

3.2 Gewebespezifikationen

	Gefärbtes Gewebe	Sichtfenster
Material	Verstärktes PVC	PVC
Stärke	0,8 mm	2,0 mm
Gewicht	900 g/m ²	2,5 kg/m ²
Zugfestigkeit (kN/5 cm)	4,0 L / 3,5 B	1,6
Reißfestigkeit	600 N (DIN 53363)	100 N (DIN 53515)

3.3 Fenster

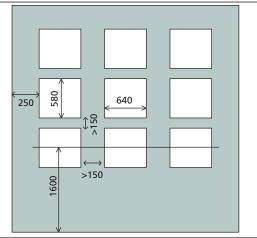
Abmessungen: B x H: 640 mm x 580 mm. Kombinationen: Die Reihen lassen sich beliebig miteinander kombinieren.

3.3.1 Benötigte lichte Breite

LB	Erhältliche Anzahl Reihen
1.140 mm – 1.929 mm	1
1.930 mm – 2.719 mm	2
2.720 mm – 4.000 mm	3

3.3.2 Benötigte lichte Höhe

LH	Erhältliche Anzahl Reihen	СС
2040 mm	1	1600 mm
2770 mm	2	2330 mm
4000 mm	3	3060 mm



Kenndaten 14



3.4 Sichtfenster

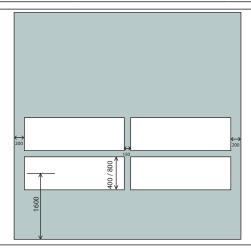
Sichtfenster lassen sich bei jeder lichten Breite installieren. Alle 2444 mm der lichten Breite werden die Sichtfenster vertikal verstärkt. Sichtfenster sind in einer Höhe von 400 oder 800 mm erhältlich.

3.4.1 400 mm Paneel

Lichte Höhe	Erhältliche Anz. Paneele	CC
≤ 1950 mm	1	1600 mm
≥ 2500 mm	2	2150 mm

3.4.2 800 mm Paneel

Lichte Höhe	Erhältliche Anz. Paneele	СС
≤2150 mm	1	1600 mm
≥3100 mm	2	2550 mm



Kenndaten 15



4 CEN-Konformität

Merkmal	Standard	Prüfung gem.	Ergebnis	Wert
Windlast	EN 12424	EN 12444	Klasse 1	300 Pa (N/m²)
Widerstand gegen ein- dringendes Wasser	EN 12425	EN 12489	Klasse 3	>50 Pa (N/m²) 20 Minuten Sprühwasser
Luftdurchlässigkeit	EN 12426	EN 12427	Klasse 4 (3m³/ (m²·h) bei 50 Pa) Überdruck Klasse 3 (6m³/ (m²·h) bei 50 Pa) Unterdruck	3m³/(m²·h) bei 50 Pa, Überdruck 6m³/(m²·h) bei 50 Pa, Unterdruck
Sicheres Öffnen	EN 12453	EN 12445	Bestanden	
Mechanischer Widerstand	EN 12604	EN 12605	Bestanden	
Unbeabsichtigte Bewegungen	EN 12604	EN 12605	Bestanden	
Thermischer Widerstand	EN 12428		6,02 W/(m ² ·K)	
Leistung (Zyklen)	EN 12604	EN 12605	1.000.000 Last- wechsel	

CEN-Konformität 16



5 Gebäude- und Raumbedarfsmaße

5.1 Bauseitige Vorbereitungen

Das Tor ist werkseitig soweit wie möglich vormontiert, um die einfache und schnelle Installation sicherstellen. Es wird direkt an der Wand montiert. Zum Anbringen des Rahmens an die Wand wird ein Gabelstapler benötigt.

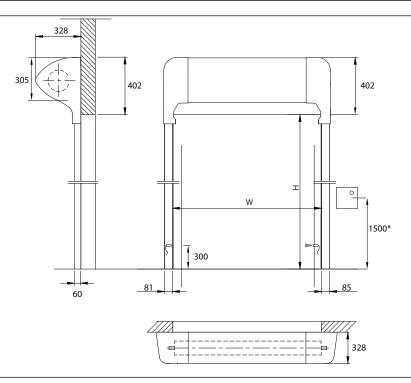
Die Befestigung an der Wand muss ausreichend sein, um den Windlasten und einer Kollision standzuhalten. Für den Motorbetrieb werden die folgenden Umgebungsbedingungen und elektrischen Anschlüsse benötigt:

Stromversorgung:	220 V - 240 V 1-phasig
Leistung:	0,75 kW 16 A
Frequenz:	50 Hz - 60 Hz
Schutzklasse:	Motor: IP56 Steuergerät: IP65
Betriebstemperaturbereich:	+5 °C bis +40 °C

5.2 Benötigter Freiraum

Benötigter zusätzlicher Freiraum für Wartungs- und Reparaturarbeiten:

Oben:	+ 200 mm	
Motorseite:	+ 100 mm	
Vorne:	+ 300 mm	



^{*} Empfohlene Montageposition

Gebäude- und Raumbedarfsmaße



6 Service, maßgeschneidert für Ihren Bedarf

Das Entwerfen und Anpassen Ihrer Sektionaltore ist nur der Anfang. Die bedeutungsvollsten Beziehungen sind die, die für die Ewigkeit gemacht sind. Wir bleiben auch lange nach der Installation an Ihrer Seite, mit Servicevereinbarungen, die speziell dafür entwickelt wurden, dass Ihre ASSA ABLOY HS9030GAT die Leistung erbringt, die Sie erwarten und die Sie verdienen.

Um die beste Servicevereinbarung für Sie auszuwählen, legen wir zunächst fest, welche Priorität Sie für Ihre Sektionaltore haben. Wünschen Sie nur eine vorbeugende Wartung oder die Möglichkeit, die Leistung vollständig zu optimieren? Gemeinsam können wir Ihre eigene Servicevereinbarung auf Sie zuschneiden.

Für welche Vereinbarung Sie sich auch entscheiden, eines ist sicher: Sie sind immer in guten Händen und werden rundum versorgt, jederzeit und überall.



Mit ASSA ABLOY Maintain können Sie sich auf Ihr Kerngeschäft konzentrieren. Wir bieten vorbeugende Wartung und Sicherheitsprüfungen, damit Ihre Eingangslösungen immer den neuesten Sicherheitsanforderungen, lokalen Vorschriften und Betriebsrichtlinien entsprechen.

Sie können sich auch für den Zugriff auf unsere digitalen vernetzten Lösungen entscheiden, mit denen Sie die Sektionaltore und die Wartungsanforderungen proaktiv überwachen und steuern können

Sie können den Status, den Systemzustand und die Serviceanforderungen Ihrer ASSA ABLOY HS9030GAT überwachen – alles in Echtzeit. Sie können die Leistung des Systems auch aus der Ferne überwachen und erhalten personalisierte Benachrichtigungen über Fehler und Warnungen.



Mit ASSA ABLOY Optimize übernehmen wir die volle Kontrolle und Verantwortung für Ihre Anlagen, sodass Sie sich keine Sorgen um Ihre Sektionaltore machen müssen.

Zusätzlich zu den von ASSA ABLOY Maintain angebotenen vorbeugenden Wartungen und Sicherheitsüberprüfungen decken wir auch alle Instandsetzungsarbeiten und Ersatzteile* ab, was stabile Wartungskosten und eine vereinfachte Verwaltung gewährleistet.

Dazu gehören auch digitale Lösungen, die es uns ermöglichen, Ihre Sektionaltore sicher zu überwachen und auf der Grundlage der Echtzeitdaten geplante Wartungsarbeiten oder Instandsetzungen durchzuführen, bevor sie zu störenden Notreparaturen werden.

Diese Daten ermöglichen es uns auch, Fehler zu lokalisieren und Sie zwecks Fehlerbehebung aus der Ferne zu kontaktieren. Wenn wir die Entsendung eines Servicetechnikers vermeiden können, ist dies für beide Seiten kosten- und zeiteffizient und trägt außerdem dazu bei, unseren CO2-Fußabdruck zu verringern.

In Fällen, in denen wir keine Fehlerbehebung aus der Ferne durchführen können, stellen wir eine schnelle Reaktion sicher und schicken einen unserer erfahrenen Service-Techniker mit den richtigen Werkzeugen, Ressourcen und Teilen, um das spezifische Problem zu beheben – und das möglicherweise direkt beim ersten Mal.

Nutzen Sie unsere spezielle Service-Hotline, die rund um die Uhr besetzt ist, für alle Ihre Serviceanfragen. Von dort aus können wir Ihre eigene Servicevereinbarung gemeinsam auf Ihre Bedürfnisse anpassen.

Lesen Sie mehr über ASSA ABLOY Entrance Systems auf www.assaabloyentrance.com.

^{*} ausgenommen sind fehlerhafte Nutzung oder Kollisionen



Index

4	G
400 mm Paneel	Gebäude- und Raumbedarfsmaße. 17
8	Gewebespezifikationen 14
800 mm Paneel	K
A	Kanadatan 14
Airlock	Kenndaten
Allgemein	Leistung
Automatische Steuerungsfunktionen 11 Automatisches Schließen	Magnetschleifen
(Standard)11	Ο
В	Optionen 5
Basissteuerungsfunktionen 10	R
Bauseitige Vorbereitungen 17	
Benötigte lichte Breite 14	Radar
Benötigte lichte Höhe 14	Reduzierte Öffnung 10
Benötigter Freiraum 17	S
Beschreibung5	Seitenpfosten 7
C	Selbstreparierendes System 7
CEN-Konformität	Service, maßgeschneidert für Ihren Bedarf
D	Sicherheitsfotozellen 1-Kanal (Standard)12
Drahtloses Erfassungsgerät (Standard) 12	Sicherheitsfunktionen 12
E	Sichtfenster
Eigenschaften 3	Stahlwelle
Externe Steuerfunktionen 10	Standard 5
Externes Drucktastergehäuse 10	Steuerung9
F	T
Farben 6	Technische Daten
Fenster	Torpanzer6
Fenster und Sichtfenster 7	U
Fernbedienung	
Flexibles Abschlussprofil 7	UPS / USV Stützbatterie 13 Urheberrecht und
Fotozellen-Toröffnung 11	Urneberrecht und Haftungsausschluss 2

V	
Verriegelung	10
W	
Warnlampen - Grün	12
Warnleuchten - Orange	12
Warnleuchten - Rot	12
Weitere Funktionen	13
Z	
Zugang und Automatiksysteme.	10
Zugtaster	10

Index 19

Die ASSA ABLOY Gruppe ist der weltweit führende Anbieter von Zugangslösungen.

Tagtäglich erleben Milliarden Menschen mit unserer Hilfe eine offenere Welt.



ASSA ABLOY Entrance Systems ist ein Anbieter von Lösungen für einen effizienten und sicheren Waren- und Personenverkehr. Unser Sortiment umfasst eine breite Palette an automatischen Tür-, Tor- und Verladesystemen für Wohn-, Industrie- und Gewerbegebäude, Umzäunungen sowie alle damit verbundenen Serviceleistungen.





